



Antrag auf Förderung des Kooperationsprojekts „Singende Grundschule Aichwald“ (SGA)

Die SGA ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Grundschule Aichwald und Jugendmusikschule Aichwald e.V.

Ziele

Neben dem Aufbau und der Pflege eines Liederschatzes findet **eine allgemeine Grundmusikalisierung aller derzeit 250 Grundschulkinder (nächstes Schuljahr gut 260) in Aichwald statt, die hierbei unabhängig von ihrer Herkunft einen aktiven Zugang zur Musik erhalten.**

Nachweislich fördert gemeinsames Musizieren die Gemeinschaft und trägt zum sozial-emotionalen Ausgleich bei. Insbesondere das Singen wirkt sich positiv auf das vegetative Nervensystem aus und stärkt somit den gesamten Organismus und die Gesundheit. Musizieren aktiviert Geist und Körper und vermittelt Selbstwirksamkeit. Die eigene Ausdruckfähigkeit und Selbstwahrnehmung sowie die Fähigkeit zur Empathie werden gestärkt. Lieder und Reime tragen außerdem nachweislich erheblich zur Sprachförderung bei.

Kosten und Finanzierung

Die Personalkosten für die Umsetzung der hier beschriebenen drei Säulen der SGA trägt die JMS. Dafür finanziert die JMS derzeit 1,86 Stunden Deputat für eine entsprechende musikpädagogische Fachkraft (MPF)-. Geplant und im Haushalt 2023 vorgesehen ist eine Erhöhung dieses Deputats auf 2,86 Stunden zum nächsten Schuljahr. Sie soll ermöglichen, dass wieder regelmäßig alle Klassen besucht werden können – was mit aktuellem Zeitbudget nicht möglich ist – einschließlich der zusätzlichen Klasse, die im Schuljahr 2023/2024 neu hinzukommt. Die Kosten hierfür (Arbeitgeber- Brutto) sind bezogen auf die aktuell mit der SGA betraute MPF und betragen insgesamt ca. € 5240,-. Davon werden 45% über Zuschüsse (Gemeindezuschuss 32,5 % und Landeszuschuss 12,5%) gegenfinanziert.

Für die verbleibenden 55%, die einem Betrag in Höhe von ca. € 2.900,- entsprechen, beantragt die JMS Mittel aus dem für Kooperationsprojekte zwischen der Grundschule Aichwald und den Vereinen vorgesehenem Fördertopf.

Inhalt und Ablauf – Kurzzusammenfassung (ausführliche Konzeption ist beigefügt)

- Coaching der Lehrkräfte der Grundschule durch die der JMS
- Klassenbesuche durch die MPF
- Schulsingen vor den Herbst-, Weihnachts-, Faschings- und Osterferien an jeweils allen drei Schulstandorten; Öffentliches Schulsingen vor den Sommerferien.

Zu Beginn des Schuljahres wird eine Auswahl an geeigneten und zu der Zeit im Jahreskreis passenden Liedern für jede der fünf Phasen festgelegt. Für die Erarbeitung dieser Lieder erstellt die MPF jeweils Audiomaterial als Hörversionen und „Sing-alongs“. Zu Anfang jeder Phase findet ein Coaching für die Lehrkräfte der Grundschule statt. Dort werden methodische Impulse für das jeweilige Repertoire an die Lehrkräfte weitergegeben. Sie nehmen aktiv an Stimmbildungsübungen teil und erhalten didaktische und methodische Hinweise zur Stimmbildung mit Kindern. Musik & Bewegung werden verknüpft, d.h. die Begleitung der Lieder mit Gesten und Body-Perkussion bis hin zu kleinen Choreografien oder dem Einsatz von elementarem Instrumentarium wird ebenfalls einbezogen. Die Besuche der MPF in den Schulklassen unterstützen die Lehrkraft bei der Erarbeitung der Lieder und tragen zur Motivation bei. Im Tandem können Lehrkraft der Grundschule und MPF in der gemeinsamen Reflexion weitere Ideen zur Vertiefung entwickeln.

Jede Phase endet mit einem Schulsingen. Neben der zuständigen MPF sind weitere Lehrkräfte der Musikschule dabei und begleiten am Klavier und weiteren Instrumenten. Das öffentliche Schulsingen vor den Sommerferien bietet den Kindern die Gelegenheit, ihr musikalisches Tun zu präsentieren. Es ist ein echtes Konzerterlebnis, das Eltern und weiteren Interessierten die Gelegenheit bietet, die Kinder in der Chorgemeinschaft und musizierend zu erleben.